

Redemanuskript: Weltbankvertreter über die Energiepolitik der Weltbank

Anlässlich der Aktion am 13.12. 2007

Liebe Anwesende!

Die Weltbank setzt sich für den Schutz der Ärmsten der Armen, der kostbaren Naturgüter, der Wahrung der Menschenrechte und dem friedlichen globalen Miteinander ein.

Ohne die Weltbank wäre diese Welt ein düsterer Ort! Wir bringen den Armen Hoffnung. Wir sorgen für eine wirtschaftliche Entwicklung, die ALLEN Menschen nützt.

So ist es mir eine Freude, heute über unser erfolgreiches Öl- und Gasgeschäft sprechen zu können. Die Welt braucht enorme Mengen an Öl und Gas. Unsere Investitionen in Öl und Gas rentieren sich: Der Rubel rollt!!

Allein die **Tschad-Kamerun Öl Pipeline** eine 1.070 km lange Ölpipeline, die das kostbare schwarze Gold von den Ölfeldern im Süden des Tschads zur Atlantikküste Kameruns bringt. Wir haben dieses Projekt erst möglich gemacht. Und ein wahres Glanzstück ist uns da geglückt!

Zwar sind die Armen noch ärmer geworden und die vielen Krankheiten, die in den betroffenen Gebieten nun wuchern (*angeekelt schauen*) ... Und dann ist da noch dieser unschöne bewaffnete Konflikt.... Ach ja, und die korrupte undemokratische Regierung die weiterhin genährt wird...

Aber das Wachstum, das Wachstum boomt!! Alles nur Dank unserer guten Beratung für die Regierung!
Und die Ölversorgung der USA – unserem wichtigsten Anteilseigner - wurde auch gesichert – zumindest ein Teil davon. Und EXXON – unser geschätzter Geschäftspartner – hat seine Profite erhöhen können! Der Präsident des Tschads erhielt

Millionen über Millionen für seinen Staatshaushalt. Dass er damit Waffen kauft und sich im Darfur-Konflikt einmisch, ja das ist ja nicht unsere Schuld. Tschad ist ein souveräner Staat!

Ja, sollten wir etwa auf ein solches Geschäft verzichten, wegen dem Klimaschutz? Oder den Armen?

Sollten wir etwa unzuverlässige, teure erneuerbare Energien oder Energieeffizienz finanzieren? Solche kleinen, dezentralen Projekte, die den Armen nutzen und das Klima schonen? Wo bleibt das das Geschäft?!?

Na ja, wir fördern so ein paar kleinere Projektchen – ein wenig erneuerbare Energien hier und da – das tut ja nicht weh. Und ein bisschen Energieeffizienz, ja da machen wir noch mit.

Aber eine Energiewende finanzieren? Als unser Kerngeschäft?!?!?!?

Nicht mit uns!! Der Klimaschutz muss warten! Wir fördern die fossilen Energien!

**** HINRICHTUNG EINES WINDRADS DURCH DEN HENKER!**

Wenn es schädliche Nebeneffekte in den Fördergebieten gibt, dann ist das natürlich bedauerlich.

Die verschmutzten Brunnen, die unbrauchbar gewordenen Felder und auch die Bauern, die ihre Felder verlassen mussten, oder die Verbreitung von HIV/Aids und anderen Krankheiten in den Förder- und Pipelinegebieten, die Verstärkung von Konflikten – alles sehr bedauerlich!

Aber das ist doch wirklich nur ein geringer Preis, wenn man sich mal die Millionen über Millionen Dollar Einnahmen vorstellt!!

Wenn davon das meiste auf Bankkonten in der Schweiz oder auf den Cayman Inseln landet - dann ist das nicht unsere Schuld!

Unsere Freunde von Exxon, Chevron, BP, Gasprom, Petrobras, Shell, etc. – die brauchen doch unsere Unterstützung. Sie machen zwar Milliardengewinne – aber wir können doch nicht erwarten,

dass sie das ökonomische und politische Risiko in den korrupten Staaten, in denen es Öl gibt, selber tragen!!

Und: alle die sagen, wir kümmern uns nicht um die Armen – ja das stimmt nicht. Wir arbeiten dran, dass der Öl- und Gasreichtum auch den Armen zugute kommt. Das hat bisher zwar nicht funktioniert – aber das ist nicht unsere Schuld!

Wir sind entschieden für „gute Regierungsführung“ und gegen Korruption! Aber das heißt keinesfalls, dass wir nicht weiter Geschäfte mit korrupten Regierungen machen. Von irgendwas müssen wir unsere steuerfreien Gehälter ja bezahlen!!

Und außerdem müssen wir schneller sein als die Chinesen. Sonst machen die sich überall breit und nehmen uns unser Öl und Gas weg. Das müssen wir verhindern.

**Ja Öl und Gas sind ein tolles Geschäft!
Der Klimaschutz muss warten! Wir fördern die fossilen Energien!**

Alternativen zu Öl und Gas gibt es nicht. Jedenfalls nicht, solange wir das Sagen haben. Windmühlen, Biogasanlagen oder Solarzellen (**abfällig**) sind doch kein vernünftiges Geschäft.

Großprojekte sind einfach gut. Ein großer Kredit, viele Millionen auf einen Schlag und dicke Aufträge für unsere Firmen aus Deutschland, den USA, Japan Frankreich oder Großbritannien.

**Ja Öl und Gas sind ein tolles Geschäft!
Der Klimaschutz muss warten! Wir fördern die fossilen Energien!**

**** HINRICHTUNG EINES WINDRADS DURCH DEN HENKER!**

Die Regierungen im Süden sehen das wie wir – sie hören auf uns – und nicht auf die Querulanten aus den Nichtregierungsorganisationen, die auf Öl und Gas verzichten wollen.

Außerdem müssen wir auch an unsere wichtigsten Anteilseigner denken. Schließlich gehört die Weltbank ja zur Mehrheit den Industrieländern und so folgen wir halt ihren Interessen.

Und die Industrieländer haben zwar den Klimawandel verursacht – aber sie brauchen Öl und Gas um ihre Wirtschaft weiterhin am Laufen zu halten. Pipelines und Förderanlagen, dafür brauchen wir das große Geld!

**Ja Öl und Gas sind ein tolles Geschäft!
Der Klimaschutz muss warten! Wir fördern die fossilen
Energien!**

**** HINRICHTUNG EINES WINDRADS DURCH DEN HENKER!**

Und all die Kritiker, die sagen, die Weltbank solle aus dem Öl- und Gasgeschäft aussteigen, die wissen ja gar nicht, worüber sie reden. Wir müssen uns dem Irrglauben entgegenstellen, dass die neuen, innovativen, dezentralen Technologien – so was wie Biokraftanlagen, Windräder und Solarkocher (**abfällig**) - unseren globalen Energiehunger stillen können.

Diese Technologien sind ja noch gar nicht ausgereift, viel zu unzuverlässig und so teuer!!! Wir brauchen doch schon alle öffentlichen Subventionen für die fossilen Energien und die Nuklearenergie. Nein, diese neuen Spielereien irgendwelcher Ökofreaks, die von der globalen Wirtschaft und nachhaltigem Wachstum nichts verstehen – so was können wir uns nicht leisten.

Auch wir sind natürlich für Klimaschutz. Doch wir fördern „Saubere Energie“ (**schwärmerisch**). Wir meinen damit: Gas! Und Kohle – „saubere Kohle“! DAS ist Zukunftstechnologie! Nicht diese (**abfällig**) erneuerbaren Energien!

**** HINRICHTUNG EINES WINDRADS DURCH DEN HENKER!**

So, wir hoffen, Sie haben einen guten Einblick in unsere Arbeit erhalten.

Wir wissen, dass die Geberregierungen unsere Arbeit auch weiterhin großzügig honorieren werden. Sie sollen heute noch mehr Entwicklungsgelder für die Armen an UNS geben, damit wir diese Gelder treuhänderisch einsetzen.

Denn wir sind die globale öffentliche Institution, die den Ärmsten der Armen eine Stimme gibt und dabei auch noch die ökologische Nachhaltigkeit im Blick hat!!!

Dem geneigten Publikum herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!